

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **10 (1923)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

V. Zürich.

Neue Kornhausbrücke.

Das Preisgericht für den Planwettbewerb ist am 18. April 1923 zu folgendem Urteil gelangt: Ein erster Preis kann keinem der eingegangenen 25 Entwürfe zugesprochen werden. Da das Einstellen mehrerer der zur Prämierung fallenden fünf Projekte in den gleichen Rang nicht zulässig ist, wird die nachstehende Rangfolge mit den beigefügten Preisen festgesetzt: 1. Rang mit einem 2. Preis von Fr. 7000.—: Nr. 18, «Senkrecht zur Limmät»; Verfasser: P. Giumini, Architekt; M. Winawer, Architekt; R. Rathgeb, Ingenieurbureau in Oerlikon; Dr. Nowacki, vormals E. Froté & Co. 2. Rang mit einem 3. Preis von Fr. 6500.—: Nr. 12, «Direkt aufs Ziel»; Verfasser: O. Thurnheer, Ingenieur; O. Höhn, Ingenieur; H. Schürch, Architekt. 3. Rang mit einem 4. Preis von Fr. 6000.—: Nr. 9, «Beton»; Verfasser: Pflegard & Häfeli, Architekten; Turner & Chopard, Ingenieure; Fietz & Leuthold A.-G., Bauunternehmung. 4. Rang mit einem 5. Preis von Fr. 5500.—: Nr. 17, «Brückenbau-Städtebau»; Verfasser: J. Bolliger & Co., Ingenieurbureau; Kündig & Oetiker, Architekten. 5. Rang mit einem 6. Preis von Fr. 5000.—: Nr. 7, «Fornicibus Formosus»; Verfasser: Locher & Co., Ingenieurbureau und Bauunternehmung; Gebr. Pfister, Architekten.

FÉDÉRATION DES ARCHITECTES SUISSES BUND SCHWEIZERISCHER ARCHITEKTEN

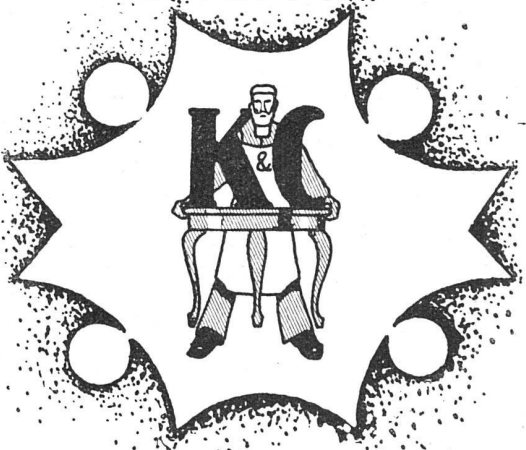
La F. A. S. tiendra son assemblée générale à Sion les 2 et 3 Juin.

Sion mérite son titre de ville épiscopale. Toute son histoire est intimement liée à celle de ses princes-évêques, aux luttes sanglantes que ceux-ci eurent à soutenir pendant le Moyen-Age contre leurs vassaux turbulents d'une part, les puissants Comtes de Savoie d'autre part. Le XVI^e siècle met aux prises, dans ses

GLASERARBEITEN
SCHIEBEFENSTER
DOPPELRAHMENFENSTER

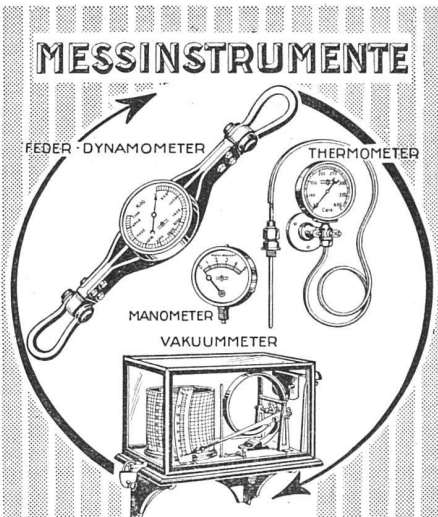
C. KAUTER'S ERBEN
ST. GALLEN

Gediegene
Schreiner-Arbeiten
aller Art



fertigt
KUNZMANN & CIE
St. Gallen · 0

MESSINSTRUMENTE



ARMATUREN

Manometer A.-G. Zürich
Armaturenfabrik
Stampfenbachstrasse 61